

Stadtverordnetenversammlung Falkensee

Falkensee, 17.02.2026

Drucksachen-Nr. **9245**.....

Beschluss-Nr.:

Vom

Gemeinsamer Antrag SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Bürgerbudget der Stadt Falkensee (Bürgerbudgetsatzung)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Satzung über das Bürgerbudget der Stadt Falkensee entsprechend der Anlage „Bürgerbudgetsatzung“

Begründung

Gemäß der §§ 3, 13 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg sind Städte und Gemeinden dazu berechtigt, ein Bürgerbudget zu etablieren. Davon machen bereits zahlreiche brandenburgische Kommunen aktiv Gebrauch. In 4 Sitzungen hat die „Interfraktionelle Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt“, in der auch Vertreter*innen der Beiräte und Mitarbeiter*innen der Verwaltung mitarbeiteten, verschiedene Umsetzungsformate untersucht und Konzepte verglichen als auch diskutiert. Das Ergebnis des Diskussionsprozesses liegt diesem Antrag als Satzung über das Bürgerbudget der Stadt Falkensee (Bürgerbudgetsatzung) bei.

Ein Bürgerbudget bietet den Bürger*innen die wertvolle Chance, sich aktiv einzubringen und die Entwicklung ihrer Gemeinde mitzugestalten. Im Rahmen eines Bürgerbudgets werden Teile des öffentlichen Haushalts unter direkter Beteiligung der Bevölkerung geplant.

Einwohner*innen können ihre Bedarfe, Ideen und Projektvorschläge bis zu einer festgelegten Frist einreichen. Die Vorschläge decken ein breites Spektrum ab – zum Beispiel von Sport und Kultur bis hin zur Kinder-, Jugend- oder Seniorenarbeit. Damit eine Bewilligung erfolgen kann, müssen die eingereichten Ideen zwei Grundvoraussetzungen erfüllen:

- Sie müssen dem Allgemeinwohl dienen.
- Sie müssen in den Bereich der kommunalen Selbstverwaltung fallen.

Nach einer Prüfung auf ihre Umsetzbarkeit entscheiden die Einwohner*innen in einer Abstimmung selbst über die beliebtesten Projekte. Die Umsetzung erfolgt anschließend im Rahmen des festgesetzten Budgets. Für den Erfolg des Bürgerbudgets ist eine transparente Kommunikation entscheidend: Die Bürger*innen werden kontinuierlich über alle Phasen – vom Verfahren und den Terminen bis hin zur finalen Realisierung – informiert und zur Teilnahme motiviert.

Für die SPD Fraktion



André Ulrich

Für die Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN



Julia Concu